

# Förderpreis nah am Zeitgeist

**ZUKUNFT** Die Sparkassenstiftung belohnt 2020 Projekte der nachhaltigen Umweltbildung. Die Bewerbungsfrist läuft.

VON REGINA SUTTNER

**SCHWANDORF.** „Nachhaltige Umweltbildung – für die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen“ lautet das Leitthema der Auslobung des diesjährigen Förderpreises der Sparkassenstiftung im Landkreis Schwandorf. „Das Thema entspricht dem Zeitgeist“, sagte der Vorsitzende des Stiftungsbeirats, Landrat Thomas Ebeling, der am Donnerstag den Wettbewerb in der Sparkasse Schwandorf vorstellte.

Gesucht sind laut Ebeling beispielsweise Projekte, die Verständnis für nachhaltige Entwicklung vor Ort schaffen, sich mit Energieverbrauch und Effizienz, Müllreduzierung oder umweltbewusster Freizeitgestaltung befassen. Das Thema ist weit gefasst, die Stiftung stehe weiteren Ideen zum Thema offen gegenüber. „Wir hoffen auf großes Interesse und viele Bewerbungen“, sagte Ebeling. Die eingereichten Projekte sollten die Antragsteller



Werner Heß (Vorsitzender Stiftungsvorstand), Landrat Thomas Ebeling (Vorsitzender Stiftungsbeirat), Wilfried Bühner (Vorsitzender Stiftungsvorstand, vorne v. r.) stellten den Wettbewerb mit Jürgen Bomertl und Arnold Kimmerl von der Fachjury sowie den Stiftungsbeiräten Hans Hottner, Josef Irlbacher, Joachim Hanisch, Andreas Feller und Armin Schärtl (v. re.) vor. FOTO: SUTTNER

nachhaltig bewegen. Stiftungsvorstand Werner Heß erläuterte die Modalitäten. Bewerbungen können bis zum 17. Juli eingereicht werden. Die Bewerbungen sind an die Sparkasse im Landkreis Schwandorf, an Michael Licha, zu richten. Online ist das Bewerbungsfeld auf [www.sparkassenstiftung-schwandorf.de](http://www.sparkassenstiftung-schwandorf.de). Heß bat die Teilnehmer, die Anträge möglichst zeitnah, nicht erst auf „den letzten

Drücker“ einzureichen. Manchmal seien die Unterlagen nicht vollständig und Rückfragen erforderlich.

Das Stiftungsvermögen von 1,265 Millionen Euro warf einen Erlös von 13 000 Euro ab. Dieser steht als Preisgeld zur Verfügung. Über die Vergabe der Förderpreise entscheidet der Stiftungsbeirat, unterstützt von einer Fachjury. Dem Beirat gehören als Vorsitzender Landrat Thomas Ebeling, als

## DER WETTBEWERB

**Themen:** Gesucht werden 2020 Projekte aus den Bereichen: Schaffung von Verständnis für regionale, nachhaltige Entwicklung; Bewusstseinsbildung zum Energieverbrauch; Energieeffizienz, z. B. in der Anwendung nachhaltiger Techniken; Möglichkeiten der Müllreduzierung im Alltag; umweltbewusstes Freizeitverhalten; Maßnahmen zur Erhaltung, Verbesserung und Schaffung von Lebensräumen.

**Teilnehmer:** Eingereicht werden können Projekte von Gruppen, Schulen, Vereinen, Organisationen oder Einzelpersonen aus dem Landkreis Schwandorf.

Stellvertreter Sparkassenchef Werner Heß an, weiter OB Andreas Feller, MdL Joachim Hanisch, Bürgermeister Armin Schärtl, Hans Hottner und Josef Irlbacher an. Die Jury bilden Dr. Birgit Angerer (Kreisheimatpflegerin und ehemalige Leiterin des Freilandmuseums Neusath), Arnold Kimmerl (stellvertretender Landrat und stellvertretender BN-Kreisvorsitzender sowie Schulrat Jürgen Bomertl.